Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 68 (1981)
Heft: 12: Bilder von Unterricht

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitteilungen

Konkurrenz- statt Konkordanzdemokratie!

Es gibt peinliche, aber auch erheiternde Druckfehler. Und wenn Druckfehler gar eine tiefere Wahrheit offenbar machen, dann sollte man sich eigentlich nicht darüber ärgern, sondern sogar dafür dankbar sein. Trotzdem muss ich, um den Autor zu rehabilitieren, unsere Leser darauf aufmerksam machen, dass Adalbert Kälin in seinem Aufsatz «Zusammenarbeit Staat-Privatverlag» (Heft 9, S. 321, zweite Zeile oben rechts) keineswegs unsere Demokratie ironisieren wollte, sondern den korrekten Begriff der Konkordanzdemokratie verwendet hat. CH

«Alberto: Zeitungsverkäufer in den Strassen Caracas'»

In der Sendung «Mondo Montag» am Montag, dem 15. Juli, bringt das Fernsehen DRS um 17.00 Uhr den Beitrag «Alberto: Zeitungsverkäufer in den Strassen Caracas'» aus der Reihe «Kinder, die anders leben». Rings um Caracas, der Hauptstadt des mittelamerikanischen Staates Venezuela, wachsen ständig neue Barackenstädte. Viele Leute ziehen vom Land hierher, weil sie hoffen, bessere Arbeit zu finden. Alberto ist zwölf Jahre alt. Tagsüber verkauft er Zeitungen. Mit dem Erlös bezahlt er die Abendschule und unterstützt den Haushalt. Schon früh lernen er und sein Freund Omar mit Geld umgehen. Sie müssen die Zeitungen auf eigene Rechnung kaufen und dann absetzen. Der Umsatz ist ihr Risiko. Sie kennen aber die Gesichter der potentiellen Käufer, die günstigen Plätze und Zeiten. Ein harter Alltag, gewiss. Doch wenigstens haben sie eine Arbeit gefunden.

Unterricht mit Bilder- und Kinderbüchern

Von Agnes Liebi ist das Heft 3 mit Arbeitsplänen für den Unterricht mit Bilder- und Kinderbüchern herausgekommen. Es bringt Pläne für die Unterstufe zu folgenden Büchern:
Ingri und Edgar Parin D'Aulaire: Kinder des Nordlichts. Lore Leher / Hetty Krist-Schulz: Die bunte Flaschenpost. Sebastian Lybeck: Latte Igel. Hans Christian Andersen: Das hässliche junge Entlein. Rita Peters: Das Regenkarussell. Agnes Liebi: Das weisse Eselchen. Mischa Damian / Ralph Steadman: Der kleine Prinz und sein Kater.
In drei Artikeln hält die Verfasserin Grundsätzliches fest: Fächerübergreifender Unterricht mit Kinderbüchern. Kinder einer Welt. Unterstufenkinder arbeiten mit Ganzschriften.
Das Heft kostet Fr. 4.– und ist beim Schweizerischen Bund für Jugendliteratur, Herzogstrasse 5, 3014 Bern, erhältlich. Dort können auch Heft 1 (für das 1. Schuljahr) und Heft 2 (für das 2./3. Schuljahr) bezogen werden, ebenfalls zum Preis von Fr. 4.–.

Berufliche Ausbildungen für Erwachsene

Immer mehr Frauen und Männer jeden Alters stellen sich die Frage nach ihrer beruflichen Laufbahn. Weiterbildungsmöglichkeiten und nicht selten auch eine zusätzliche Berufsausbildung werden dabei in Erwägung gezogen. Die kürzlich erschienene Neuauflage der Broschüre «Berufliche Ausbildungen für Erwachsene» enthält mehr als 200 Ausbildungsgänge. Informationen über Vorbildung, Altersgrenzen, Kosten und Abschluss ermöglichen einen ersten Überblick und Vergleich. Wer mehr wissen will, kann sich an die Kontaktadressen wenden, die bei jedem Ausbildungsgang genannt sind. Ein ausführliches Stichwortverzeichnis erleichtert das rasche Auffinden der gewünschten Informationen. Die 250seitige Broschüre ist zum Preis von Fr. 7.– erhältlich bei der Versandbuchhandlung des Schweizerischen Verbandes für Berufsberatung, Postfach, 8032 Zürich, Telefon 01 / 251 55 42.

Begrenztes Menschsein

18.–20. September 1981 in Luzern.
1. Gemeinsame Studientagung der Absolventenvereinigungen der Heilpädagogischen Ausbildungsstätten (VAB, VAF, VAZ).
Programme und Auskünfte sind erhältlich beim Kursbüro VAF, Löwenstrasse 5, 6004 Luzern, Telefon 041 / 51 57 63.

Video kreativ 1981

Zum zweiten Mal findet vom 6. bis 10. Juli 1981 im Chrämerhuus in Langenthal ein Kurs statt mit dem Titel «Video kreativ». Das Ziel dieses Wochenkurses heisst: Video kennenlernen, Erfahrungen machen mit Video.

Am Anfang gibt es einige kurze strukturierte Arbeiten mit Kamera und Mikrophon. Dann werden die Übungen immer freier, nach den Bedürfnissen der Teilnehmer gestaltet. In der zweiten Kurshälfte sollen kleinere selbständige Gruppenfilme entstehen.
Der Kurs ist für jedermann/jedefrau, der/die Lust hat, im Bereich des Mediums Video Erfahrungen zu sammeln, d. h. zu lernen. Voraussetzungen sind keine verlangt.
Leitung: Hanspeter Stalder, Medienpädagoge, 8103 Unterengstringen. Programme und Anmeldung: Heinz Stucker, Elzweg 29, 4900 Langenthal.

Auslandlager mit der Jungen Kirche

Aktive Ferien erleben in einem Aufbaulager in Florenz und Tenerife und in Süditalien. Bei der Mitarbeit beim Aufbau und Reparieren von Kinderheimen und Mithilfe bei den Erdbebengeschädigten kommen wir Land und Leuten näher.
Auf einer Flussreise in Holland und England erleben wir die Natur auf eine unvergleichbare Art. Eine Reise mit dem Bus nach Griechenland lädt uns ein zur Entdeckung anderer Landschaften. Mit jungen Menschen aus aller Welt zusammenkommen, bietet uns die Bruderschaft in Taizé/Frankreich an.
Detaillierte Angaben über dieses reichhaltige Angebot finden Sie im JK-Ferienprospekt.
Bestellen Sie ihn sofort bei: Junge Kirche Schweiz, Zeltweg 9, 8032 Zürich, Telefon 01 / 47 19 57.

Kind und Werbung

Die neueste Ausgabe der Zeitschrift Pro Juventute (Nr. 1–3/81) ist diesem Thema gewidmet. Verschiedene Autoren – u. a. *Hans A. Pestalozzi, Willy Canziani, Hanspeter Stalder* – versuchen, dem Problem näher zu kommen. Dabei wird Werbung nicht allgemein verketzert, sondern deren Missbrauch. Die Autoren zeigen, wie Erwachsene – Eltern und Lehrer vor allem – das Thema Werbung in den Griff bekommen können, um die ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen zu bewussten und kritischen Konsumenten zu erziehen.
Das Heft ist zum Preis von Fr. 7.– erhältlich beim Pro Juventute-Verlag, Postfach, 8022 Zürich, Telefon 01 / 251 72 44.

Bewährte Spielhefte für 2 C''-Blockflöten

Durch die Wälder, durch die Auen (G. Keller)	BS 1002	Fr. 5.40
Toggenburger Hausbüchlein (K. Bächinger)	BS 1003	Fr. 5.40
Der kleine Wolfgang Amadeus (K. Bächinger)	BS 1004	Fr. 5.40
Appenzeller Volksweisen (K. Bächinger)	BS 1006	Fr. 5.40
In heiliger Nacht (für 2 Blockflöten, sep. Ausgabe für Klavier)	BS 1008	Fr. 6.—
Alte Schweizer Märsche (1 C''-Blockflöte)	BS 1011	Fr. 3.60
Hans Spielmann, Singspiel (G. Keller)	BS 1012	Fr. 4.20
Der kleine Johann Sebastian (K. Bächinger)	BS 1015	Fr. 5.40
Für den Altflöten-Unterricht:		
Der getreue Musikschüler Altflöten-Schule	BS 1010	Fr. 15.—

VERLAG FÜR NEUE MUSIK, 8820 Wädenswil

Postfach 137, Telefon 01 - 780 35 19

Es gibt SIHL-Zeichenpapiere, die extra für Schüler gemacht werden

Den Beweis lassen wir Ihnen gratis zukommen. Anruf genügt.

-SIHL- Zürcher Papierfabrik an der Sihl
Postfach, 8021 Zürich
Telefon 01/201 44 11, Telex 54246